

NRW bremst Inklusion

Beitrag von „Morse“ vom 7. Juli 2018 14:33

[Zitat von lamaison2](#)

Wegen Lehrermangel ist der Klassenteiler jetzt auch noch auf 31 gesetzt worden. Und das alles in einem so reichen Land.

Das ist überhaupt kein Widerspruch.

Wenn der Klassenteiler auf 40 oder - abstraktes Beispiel - 4 Millionen gesetzt würde, würden ja noch viel mehr Kosten gespart werden und so das 'Land' noch reicher.

Die Frage wäre in dem Fall, ob mit den eingesetzten Mitteln auch das erreicht wird, was erreicht werden soll. Daran bemisst sich die Effektivität.

Wenn der Klassenteiler auf 20 oder 3 gesenkt würde, und jeder Schüler (mal angenommen) höchste Bildungsabschlüsse erzielen würde, wäre das womöglich eine Vergeudung von Ressourcen.

Für einen Staat und seine wirtschaftliche Produktion ist Bildung kein humanistischer Selbstzweck, sondern ein Mittel zu einem bestimmten Zweck. (Konkurrenz, Aussenhandelsbilanz, etc.)

Wie hoch der Klassenteiler, ob, und wenn ja wie viel Inklusion usw. - das alles hat seinen Maßstab der Bewertung genau in diesem Zweck.